



SPD-BUNDESTAGSFRAKTION PLATZ DER REPUBLIK 1 11011 BERLIN

Naturfreundejugend
Deutschlands
Herrn Tobias Thiele
Herrn Ansgar Drücker
Haus Humboldtstein

53424 Remagen

EINGEGANGEN
30. Juni 2008
Erl. ...

Ihr Schreiben vom Mai 2008

Berlin, 24. Juni 2008

Kindergipfel 2008

Sehr geehrter Herr Thiele, sehr geehrter Herr Drücker,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben und den mitgesandten Zukunftsvertrag an den Vorsitzenden der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Peter Struck, MdB. Herr Struck hat mich gebeten, als für die Bereiche Familie, Kinder und Jugend zuständige Stellvertretende Vorsitzende zu antworten. Dieser Bitte komme ich natürlich sehr gerne nach.

Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten danken den Kindern und Jugendlichen, die an dem Kindergipfel 2008 teilgenommen haben, erst einmal sehr herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz. Es ist wirklich nicht selbstverständlich, dass sich Kinder und Jugendliche für so viele politischen Themen interessieren und sich darüberhinaus auch in aktiven Diskussionen und Forderungen persönlich einbringen. Ich freue mich sehr darüber, dass der Kindergipfel solche Ergebnisse hervorgebracht hat.

Nun zu den einzelnen Forderungen: Die Kinder und Jugendlichen verabschieden eine breite Palette an Themen, von der gerechten Weltwirtschaft, dem Stopp der Kinderarbeit bis zur nachhaltigen Umwelt- und Wirtschaftspolitik. Zu Recht, denn die kommenden Generationen, unsere Kinder und Enkel, werden in dieser Welt leben, überleben und sie gestalten. Dass sie auch Selbstverpflichtungen eingebracht haben, zeigt, wie Ernst sie es nehmen, und in ihrem direkten Alltag bereit sind, an notwendigen Veränderungen selbst aktiv mitzuwirken.

Wir wissen um die besondere Verantwortung für die nachfolgenden Generationen und: wir handeln in deren Auftrag. Allein in unserer Familienpolitik stehen die Zeichen ganz klar auf Zukunft: Wir wollen beispielsweise für alle Kinder gleiche Lebens- und Bildungschancen für eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben und als beste Prävention gegen Armut. Ulrich Kelber, Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion für die Bereiche Umwelt- und Verbraucherschutz sowie Nachhaltigkeit hat den Zukunftsvertrag ebenfalls erhalten und war wie Sie wissen auch persönlich auf dem Kindergipfel in Bonn.



Wir werden in unseren parlamentarischen Beratungen auch weiterhin die Belange der Kinder- und Jugendlichen besonders im Blick haben, vor allem wenn es um die Gestaltung einer nachhaltigen Lebens- und Arbeitsumwelt ist. Die SPD-Bundestagsfraktion ist ja bereits durch die jugendpolitischen Abendrunden in sehr gutem Kontakt mit der Naturfreundejugend. Im Juni letzten Jahres war ich als damalige jugendpolitische Sprecherin zu Gast bei Ihrer Bundeskonferenz. Anbei finden Sie noch unseren Flyer „im Auftrag der Familie“ als Beispiel für eine nachhaltige Familienpolitik.

Für Fragen oder Anregungen stehen ich oder die AG Familie, Senioren, Frauen und Jugend der SPD-Bundestagsfraktion Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christel Humme, MdB